Einbau Tip’s und Technik Info’s

Hier dargestellt sind Informationen bzw. Bilder, die bei einem Einbau des Artikels, eventuell mit weiteren Zubehör aufgenommen wurden. Sollte der Informationsgehalt, die Qualität bzw. die Darstellung nicht optimal sein, bitten wir um Nachsicht.

Fahrzeugtyp	zu 2	Schlüssel-Nr.	zu 3	Ausführung	Baujahr
VW Passat	0600		743	Kombi	03/1991

Artikelnummer der AHK

VW0351

1. Wie lange war die Einbauzeit der Anhängerkupplung?

1 Stunde

2. Welche Teile wurden zusätzlich benötigt?

Keine

3. Werden Spezialwerkzeuge für die Montage benötigt?

Stichsäge

4. Muss die Stoßstange abgenommen werden?

Ja. die Anhängerkupplung ersetzt die Stoßstangenhalter. Die Stoßstange wird abgebaut, indem man von unten 7 Schrauben (SW: 8mm) löst. Weitere 4 Befestigungsschrauben sind in der Reserveradmulde zu lösen. Dazu ist auf der rechten Seite die Druckpumpe der ZV zu entfernen. Dann die Stoßstange nach hinten abziehen, das kann etwas schwer gehen, da die Abschleppösen sehr stramm durch ihre Öffnungen gehen.

5. Welche Teile müssen demontiert werden?

- die Stoßstange
- die Druckpumpe der Zentralverrieglung (geht auch ohne Öffnung des Kabelbinders!)

6. Welche Verkleidungen sind abzubauen?

Die Reserveradabdeckung sowie das Reserverad.

7. Ist die Markierung in der Stoßstange angegeben?

Ja, als gestrichelte Linie und nicht wie in der Montageanleitung angegeben, als „angeraute senkrechte Rechteckfläche.

8. Welche Abweichungen zur Montageanleitung sind aufgefallen?

Montageanleitung der AHK:
- siehe Punkt 7

Montageanleitung des E-Satzes:
- es muss keine Bohrung zur Kabeldurchführung gesetzt werden (Punkt 16)
- das Blinkrelais ist im Sicherungskasten und nicht wie in der Anleitung beschrieben hinter der „Fußraumverkleidung“

9. Was kann in der Montageanleitung noch verbessert werden?

Nichts

10. Sind die Anzugsdrehmomente angegeben?

Ja

11. War die Einbauanleitung verständlich?

Ja

Artikelnummern der Elektrosätze

VW0395

12. Wie lange war die Einbauzeit des Elektrosatzes

1 Stunde

13. Welche Teile wurden zusätzlich benötigt?

Keine

14. Werden Spezialwerkzeuge für die Montage benötigt?

Nein

15. Reicht beim Elektrosatz die Länge des Kabels?

Ja

16. Wo ist die günstigste Stelle zur Durchführung des Kabels?

Im Kofferraumboden befindet sich rechts von der Mitte ein Blindstoffen. Dieser ist größer als die vorgesehenen 20mm für die Bohrung. Daher Stopfen entfernen und mit einem Teppichmesser in der Mitte ein 20 mm Loch herausschneiden, durch das die Kabeltülle gesteckt wird. Danach den Kabelstrang vormontieren, d.h. die Steckdose entsprechend der Anleitung anschließen und mit dem Steckdosenhalter verschrauben. Der Kabelsatz kann ohne Problem, nach dem Anbau der Stoßstange mit der Kupplung, durch die Öffnung an der Stoßstange bzw. im Kofferraumboden geführt werden.

17. Wo kann die NSL ab besten abgenommen werden?

Entfällt

18. Wo ist bei 13-pol. E-Satz die beste Abnahmemöglichkeit des Rückfahrscheinwerfers?

Entfällt

19. Wo sind für fzgspez. E-Sätze mögliche Zusatzstecker?

Keine

20. Anschlussfarben der Kabel

Entfällt

21. Erläuterungen zu den Elektrosätzen

Die Verlegung der Kabel erfolgte entlang des Heckabschlussteils und die Befestigung an den Halteklemmen. Die Blinkkontrollleuchte kann in die Schalterblende neben dem Lichtschalter eingesetzt werden. Das Blinkrelais hat die Kennzeichnung „21“ und sitzt im Sicherungskasten.
Blinker anschalten => Relais „klackt“,
Relais abziehen => „klacken“ muss aufhören,
neues Relais einsetzen => „klacken“ ertönt.

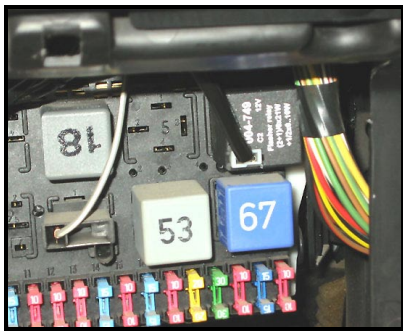
Fahrzeug mit AHK
von hinten

Fahrzeug mit AHK
von der Seite

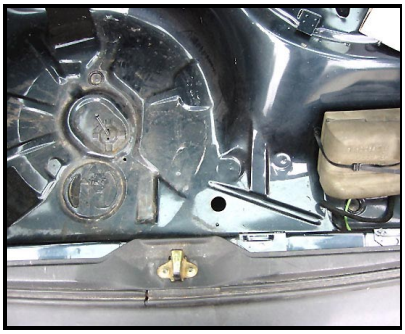
Abstand vom KK
zur Stoßstange

Befestigungspunkte der
Stoßstange innen

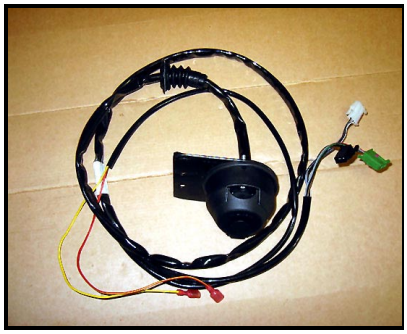
Blinkrelais (21)



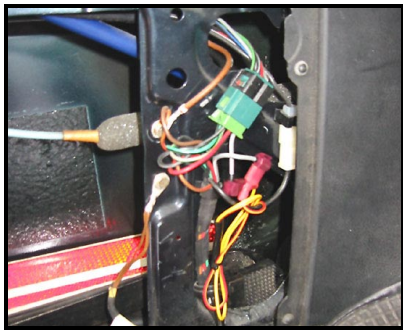
Blinkrelais des E-Satzes



Kabeldurchführung



E-Satz vormontiert



Anschluss des E-Satzes

Beiträge zur Erweiterung bzw. Vervollständigung unserer Informations- bzw. Bilddatenbank honorieren wir mit bis zu 50 Euro. Sollten Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte per E-Mail mit Herrn Auert unter technik@kupplung.de in Verbindung.

Anhängerkupplungen · Team Rameder · www.kupplung.de

Alle Info's, Anleitungen und techn. Daten sind unverbindlich und erfolgen unter Ausschluß jeglicher Haftung und Gewährleistung
© Ulrich Rameder 2002